

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Jobticket auf Basis des 49-Euro-Tickets

Der Rat möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, wie ein Jobticket auf der Basis des 49-Euro-Tickets für die Beschäftigten der Kernverwaltung und der städtischen Eigenbetriebe umgesetzt werden kann. Die Ergebnisse dieser Prüfung sind in den Fachausschüssen vorzustellen.
2. Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, mit den Geschäftsführungen der städtischen Gesellschaften oder Gesellschaften mit Mehrheitsbeteiligung der Stadt ebenfalls über die Einführung eines solchen Jobtickets zu verhandeln.
3. Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, bei größeren Unternehmen in der Stadt und über die Kammern und Verbände für die Einführung eines solchen Jobtickets zu werben.

Begründung:

Für Mai 2023 ist die Einführung eines deutschlandweiten 49-Euro-Tickets („Deutschlandticket“) für den öffentlichen Nah- und Regionalverkehr vorgesehen. Die Stadtverwaltung mit ca. 1000 Beschäftigten hat aufgrund des Fachkräftemangels in allen Bereichen Probleme, freiwerdende Stellen zeitnah und angemessen zu besetzen. Durch die Einführung eines Jobtickets auf der Basis des 49-Euro Tickets würde die Stadt ihre Attraktivität als Arbeitgeberin deutlich verbessern.

Wie nun bekannt wurde, erhalten Arbeitgeber:innen die Möglichkeit, ihren Beschäftigten das Deutschlandticket als Jobticket bereitzustellen. Übernehmen Arbeitgeber:innen mindestens 25 Prozent des Ticketpreises, steuern Bund und Länder einen zusätzlichen Abschlag von fünf Prozent bei.

Neben einem großen Beitrag zur Entbürokratisierung – umständliche Nachweisverfahren mittels Fahrkarte und Kontoauszug entfallen damit – wird auch ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Die Mitarbeiter:innen erhalten den Anreiz, neben der Fahrt ins Büro oder zu ihrem Arbeitsort das Ticket auch privat zu nutzen. Das entlastet den Geldbeutel der Beschäftigten. Außerdem kann das Ticket auch bei Dienstreisen im gesamten Bundesgebiet genutzt werden. Aufwendige Abrechnungen und Bürokratie fallen damit weg.